Wellhub übernimmt Urban Sports Club in einem 600-Millionen-Dollar-Deal und setzt damit einen neuen Goldstandard für Corporate Wellness

Berlin, 9. September 2025 – Wellhub, die globale Corporate-Wellness-Plattform, übernimmt Urban Sports Club (USC), europäischer Anbieter von Mitarbeiter-Benefit-Programmen, für 600 Millionen US-Dollar. Durch den Zusammenschluss entsteht die größte Plattform für Corporate Wellness weltweit: 39.000 Unternehmenskunden in 18 Ländern, fünf Millionen Mitarbeitende sowie ein Netzwerk von 97.000 Partnern im Bereich Gesundheit, Sport und Wohlbefinden. Ziel ist es, Wellhub als neuen Goldstandard für Corporate Wellness zu etablieren – mit einem Modell, das speziell auf hohe Mitarbeiterbindung ausgelegt ist, einem der zentralen Herausforderungen für Unternehmen weltweit.

Trotz milliardenschwerer Investitionen in Mitarbeiter-Benefits besteht weiterhin eine deutliche Diskrepanz zwischen dem Angebot und der tatsächlichen Wahrnehmung durch die Beschäftigten. Ein aktueller Gallup-Report zeigt einen starken Rückgang: Nur noch 22 % der Mitarbeitenden sind der Meinung, dass sich ihr Unternehmen um ihr Wohlergehen kümmert – 2020 waren es noch 49 %. Die Kombination aus Wellhub und Urban Sports Club adressiert genau diese Lücke. Durch die Integration von Wellness in den Arbeitsalltag wird ein Benefit geschaffen, der echte Wirkung entfaltet, die Mitarbeiterbindung stärkt und das Wellbeing-Gap schließt.

Steigende Kosten und der Wandel zu präventivem Wohlbefinden

Der Bedarf an wirksamen Lösungen im Bereich Corporate Wellness steigt rasant. Dieser Trend wird durch zwei zentrale Entwicklungen angetrieben: Einerseits steigen die Gesundheitskosten jährlich um rund 7 %, was Unternehmen zunehmend unter Druck setzt. Obwohl ein Großteil dieser Kosten auf vermeidbare Erkrankungen zurückgeht, werden weniger als 4 % der Gesundheitsausgaben in präventive Maßnahmen investiert. Andererseits entwickelt sich der Markt für betriebliche Gesundheitsförderung mit einem Volumen von 365 Milliarden US-Dollar dynamisch weiter. Eine aktuelle Studie zeigt: Für 88 % der Arbeitnehmer hat das Thema Wohlbefinden denselben Stellenwert wie das Gehalt – ein klarer Auftrag für ganzheitliche Angebote.

Wellhub und Urban Sports Club sind gemeinsam ideal positioniert, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Sie verfügen über ein skalierbares, wirksames Modell, von dem sowohl Unternehmen als auch Mitarbeitende und ein weltweites Partnernetzwerk im Bereich Fitness und Gesundheit profitieren.

"Dies ist weit mehr als eine Übernahme – es ist der Beginn eines neuen Goldstandards für Employee Wellbeing", sagt **Cesar Carvalho**, Mitgründer und CEO von Wellhub. "Viel zu lange wurden Benefits als lästige Pflichtübung betrachtet – mit hohen Ausgaben, aber geringer Wirkung. Viele Unternehmen geben mehr für Kaffee oder Alkohol aus als für die Gesundheit ihrer Mitarbeitenden, obwohl 75 % der Gesundheitskosten vermeidbar sind. Die Übernahme von Urban Sports Club ist kein Wachstumsmanöver, sondern ein strategischer Schritt: Unser Ziel ist es, einen Benefit anzubieten, der wirklich genutzt wird. Für jedes Unternehmen, das Mitarbeitende gewinnen, halten und stärken will und dabei gleichzeitig Kosten senken sowie nachhaltiges Wachstum erzielen möchte, ist dies die logische Entscheidung."

Wellhub und Urban Sports Club: Gemeinsame Mission für globales Mitarbeiter-Wohlbefinden

Künftig verfolgen Wellhub und Urban Sports Club das gemeinsame Ziel, jedes Unternehmen zu einem "Wellness-Unternehmen" zu machen. Mithilfe entsprechender Angebote sollen Mitarbeitende in die Lage versetzt werden, täglich auf ihr Wohlbefinden zu achten. Die USC-Gründer Moritz Kreppel und Benjamin Roth investieren in die neue gemeinsame Zukunft, was ihr geteiltes Commitment und ihre enge strategische Ausrichtung ausdrückt.

Das gemeinsame Unternehmen verfügt über ein globales Netzwerk an Partnern für Sport, Bewegung und mentale Gesundheit. Mitarbeitende erhalten über Länder und Kontinente hinweg Zugang zu einem vielfältigen Angebot: in Lateinamerika, Nordamerika und Europa. Für HR-Verantwortliche entsteht so ein zentral steuerbares, flexibles Benefit-Angebot, das auf die unterschiedlichen Bedürfnisse aller Mitarbeitenden zugeschnitten ist.

So entsteht ein echtes Win-Win-Win-Ökosystem: Unternehmen profitieren von einem umfassenden, international einsetzbaren Angebot, das tatsächlich relevant für Mitarbeitende ist. Diese erhalten eine größere Auswahl zu attraktiven Konditionen – Wellness wird zugänglicher. Wellness-Partner – von Fitnessstudios bis hin zu Apps für Achtsamkeit, Ernährung und Schlaf – erschließen sich neue Zielgruppen und zusätzliche Einnahmen durch den Zugang zu Millionen potenzieller Nutzer.

Über Wellhub

Wellhub ist eine Corporate-Wellness-Plattform, die Mitarbeitende mit Angeboten in den Bereichen Fitness, Achtsamkeit, Therapie, Ernährung und Schlaf verbindet – alles in einem einzigen Abonnement. Mehr als 39.000 Unternehmen in 18 Ländern nutzen, Wellhub, um ihren Mitarbeitenden den Zugang zu Wellbeing-Programmen zu ermöglichen. Mit Wellhub können Beschäftigte ihr Wohlbefinden täglich aktiv gestalten. Das Ergebnis: höhere Produktivität, stärkere Bindung und geringere Gesundheitskosten. Das ist der Wellhub-Effekt. Mehr Informationen unter www.wellhub.com

Über Urban Sports Club

Urban Sports Club ist eine der führenden europäischen Plattformen für Sport und Wellness. Das Ziel besteht darin, Menschen zu einem gesunden und aktiven Leben zu inspirieren – mit einem vielfältigen und flexiblen Angebot. Von Fitness, Yoga, Schwimmen und Klettern bis hin zu Teamsportarten und Wellnessangeboten können sich Mitglieder ein individuelles Trainingsprogramm aus über 50 Sportarten zusammenstellen und per App einchecken. Gemeinsam mit Mitgliedern und Partnern verfolgt Urban Sports Club eine klare Vision: Sport soll für alle jederzeit und überall möglich sein – inklusiv, nachhaltig und mit Freude.